

VOCAL CONCERT

DRESDEN

Vocal Concert Dresden e. V.
Pillnitzer Landstraße 105
D-01326 Dresden
Telefon: +49 351 3105088
info@vocalconcert.de
www.vocalconcert.de

Dresden, 02. November 2016

Pressemitteilung

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus Anlass des **150. Geburtstages des Komponisten Georg Schumann (1866-1952)** gibt Vocal Concert Dresden unter Leitung von Peter Kopp ein Konzert in dessen Heimatstadt Königstein. Gemeinsam mit Musikern der Dresdner Philharmonie lädt der Chor am

Sonntag, 20. November, 15.00 Uhr in die **Stadtkirche Königstein/Sächs. Schweiz** ein.

Der am 25. Oktober 1866 als Sohn des Stadtmusikdirektors in Königstein geborene Georg Schumann trat von dort aus – wie drei seiner Brüder – eine erfolgreiche Musikerkarriere an. Als Dirigent, Pianist, Komponist und Pädagoge war er in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts eine der anerkanntesten Musikerpersönlichkeiten Deutschlands. Die Leitung der Berliner Sing-Akademie für über 50 Jahre und die Mitbegründung der heutigen GEMA und des Verbandes Deutscher Konzertchöre sind nur einige seiner Verdienste.

Aus Schumanns über 100 Kompositionen, unter denen Chormusik den Hauptteil bildet, bringt Vocal Concert Dresden in Erinnerung an diesen wichtigen Musiker einige Motetten und Liedbearbeitungen zu Gehör, zudem erklingt ein Quartett-Satz des Komponisten. Werke der im zeitlichen Umfeld anzusiedelnden Meister Johannes Brahms, Heinrich von Herzogenberg und Max Reger ergänzen das Programm.

Georg Schumann zum 150. Geburtstag

So, 20. November 2016, 15.00 Uhr, Stadtkirche Königstein/Sächsische Schweiz

Vocal Concert Dresden

Wolfgang Hentrich, Violine

Matan Gilitchensky, Viola

Matthias Bräutigam, Violoncello

Peter Kopp, Leitung und Klavier

Tickets: per E-Mail unter tickets@vocalconcert.de, bei der Touristinformation im Treff-Punkt Königstein und an der Tageskasse

Wir bitten Sie um die Veröffentlichung des Termins an geeigneter Stelle. Rezensenten sind herzlich eingeladen, Pressekarten bestellen Sie bitte unter info@vocalconcert.de.

Mit freundlichen Grüßen,
Peter Kopp